

# COVID-19 and Older People



**Helena Dalli**  
Commissioner for Equality

Equality and non-discrimination are underlying principles of international human rights law and of our Union. No crisis allows us to abandon these values.

Erklärung der **EU-Kommissarin für Gleichstellung, Helena Dalli** - April 2020 :

## COVID-19 und ältere Menschen

Gleichstellung und Kampf gegen Diskriminierung sind Grundprinzipien der internationalen Menschenrechtsgesetzgebung und unserer Union. Keine Krise erlaubt es uns, diese Werte aufzugeben.

Das haben UN-Menschenrechtsexperten am 26. März 2020 erklärt:

*"Jeder hat ausnahmslos das Recht auf lebensrettende Maßnahmen. [...] Die Knappheit der Ressourcen [...] sollte niemals eine Rechtfertigung dafür sein, bestimmte Patientengruppen zu diskriminieren."*<sup>1</sup>

Wir müssen daher den Ansatz der UN-Experten hoch halten und sicherstellen, dass jede Entscheidung, eine Behandlung zu zurück zu stellen oder zu verweigern, fest auf objektiven ethischen Richtlinien beruht. Niemand sollte allein aufgrund seines Alters aus der medizinischen Versorgung und Pflege ausgeschlossen werden. Für Altersdiskriminierung ist in der EU kein Platz.

Die COVID-19-Krise hat eine diskriminierende Haltung gegenüber älteren Menschen offenbart, da sie Fragen nach dem Wert des Lebens Älterer, sowie Behauptungen über die vermeintliche Tolerierbarkeit des Todes älterer Menschen und Reduzierung der Kosten für Renten aufgestellt wurden.

Bestimmte ältere Menschen sind von COVID-19 am stärksten betroffen. Ältere Menschen in Pflegeheimen sind besonders gefährdet, sich anzustecken. Allein lebende ältere Menschen sind ebenfalls von Isolation und mangelndem Zugang zu notwendigen Dienstleistungen bedroht. Das Virus betrifft unverhältnismäßig stark ältere Frauen, die die Mehrheit der ältesten Bevölkerung ausmachen.

Ältere Menschen, die auf soziale Dienste wie die Lieferung von Mahlzeiten oder Hilfe bei der täglichen Pflege angewiesen sind, sind dort gefährdet, wo die Dienste zurück gefahren wurden oder nicht mehr angeboten werden.

Die Europäische Kommission setzt sich dafür ein, dass die Rechte aller, auch der älteren Europäer, während dieser Krise respektiert werden und dass niemand zurückgelassen wird. Dazu gehört auch die aktive Unterstützung der Mitgliedsstaaten bei ihrer Reaktion auf COVID-19, indem wirtschaftliche, soziale und Mobilitätsmaßnahmen auf EU-Ebene genommen werden.

<sup>1</sup> <https://www.ohchr.org/EN/NewsEvents/Pages/DisplayNews.aspx?NewsID=25746>